

QIAGEN erreicht Meilenstein: Über 1.000 platzierte EZ2 Connect-Systeme zur Probenvorbereitung treiben Laborautomatisierung voran

- **EZ2 Connect für die automatisierte Nukleinsäureaufreinigung wurde weltweit über 1.000 Mal platziert und trägt zu über 5.500 weltweit installierten Geräten der EZ-Serie bei**
- **Umfassendes Portfolio an automatisierten EZ2 Connect-Kits verschafft Forschungs- und klinischen Laboren mehr Zeit für eingehende Analysen anstelle manueller Verarbeitung**
- **Einführung des EZ2 PowerFecal Pro DNA/RNA-Kits erweitert das Portfolio auf die Darmmikrobiom-Forschung und baut auf EZ2 Connect-Kits für Anwendungen wie Diagnostik, Genomik und Krebsforschung sowie molekulare Epidemiologie und Forensik auf**

Venlo, Niederlande, 5. Dezember 2024 – QIAGEN (NYSE: QGEN; Frankfurt Prime Standard: QIA) hat heute bekannt gegeben, dass es mit über 1.000 Platzierungen des automatisierten Probenvorbereitungssystems EZ2 Connect, einer Weiterentwicklung der EZ1-Instrumentenreihe, einen bedeutenden Meilenstein erreicht hat.

Seit Markteinführung im Jahr 2021 hat sich das aktualisierte EZ2 Connect-System schnell zu einem marktführenden Instrument für die Probenvorbereitung und das Datenmanagement entwickelt. Insgesamt wurden mittlerweile weltweit mehr als 5.500 Instrumenten der EZ-Serie platziert.

EZ2 Connect ist darauf ausgelegt, den gesamten Prozess der Nukleinsäureaufreinigung zu automatisieren, wodurch die Bearbeitungszeit reduziert und der Durchsatz erhöht wird, bei gleichzeitig hoher Präzision und Reproduzierbarkeit.

Durch den Einsatz von EZ2 Connect können sich Forschende mehr auf die Analyse und Interpretation von Daten konzentrieren, anstatt sich wiederholt mit der manuellen Probenverarbeitung zu befassen. Das System eignet sich dabei besonders für Labore, die ein mittelgroßes Probenvolumen für eine Reihe von nachgelagerten molekularbiologischen Forschungsanwendungen verarbeiten, wie z. B. digitale PCR und Next-Generation-Sequencing (NGS).

„Über 1.000 Platzierungen der EZ2 Connect-Plattform unterstreichen das Vertrauen, das unsere Kundinnen und Kunden in QIAGENS Automatisierungsportfolio setzen, um ihre Laborabläufe zu optimieren“, sagte Nitin Sood, Senior Vice President und Leiter des Geschäftsbereichs Life Sciences bei QIAGEN. „Wir sind bestrebt, fortschrittliche Automatisierung anzubieten, die manuelle Aufgaben reduziert und Forschenden mehr Zeit für ihre Analysen gibt. Mit einem umfassenden Portfolio an Verbrauchsmaterialien unterstützen wir Forschende bereits in einer Vielzahl von Anwendungsbereichen.“

Das EZ2 Connect-Portfolio bestehend aus Kits und Instrumenten bietet Anwenderinnen und Anwendern folgendes:

- **Breite Probenkompatibilität:** Kits unterstützen Gewebe, Flüssigbiopsien, Spurenproben, kultivierte Zellen, FFPE (Formalin-fixiertes, in Paraffin eingebettetes Gewebe) und mehr.
- **Verschiedene Möglichkeiten für nachgelagerte Analysen:** Die aus diesen Proben aufgereinigten Nukleinsäuren können für nachgelagerte Analysen mit Technologien wie digitaler

PCR (dPCR), quantitativer PCR (qPCR) und Next-Generation-Sequencing (NGS) verwendet werden.

- **Zusätzliche Geräteversionen:** EZ2 Connect MDx, zugeschnitten auf diagnostische Anwendungen und klinische Labore, sowie EZ2 Connect FX zur Unterstützung von Forensikerinnen und Forensikern mit speziellen Protokollen für Personenidentifizierung und Forensik.
- **Vielfältige Anwendungen:** EZ2 Connect unterstützt Anwendungen wie Diagnostik, Genomik und Krebsforschung sowie molekulare Epidemiologie und Forensik.

Ein Kit für die Isolierung von RNA aus Blutproben und zwei Kits für forensische Anwendungen sollen im Jahr 2025 auf den Markt kommen und das Portfolio weiter ausbauen.

Erst kürzlich hat QIAGEN das EZ2 PowerFecal Pro DNA/RNA Kit auf den Markt gebracht. Mit einer manuellen Arbeitszeit von maximal 27 Minuten ist das Kit deutlich schneller als viele vergleichbare Kits, die 45 Minuten oder mehr benötigen, und gehört damit zu den effizientesten Kits auf dem Markt. Es ermöglicht die Isolierung mikrobieller DNA und RNA sowie der Gesamtnukleinsäuren aus Stuhlproben.

Das neue Kit erweitert das EZ2 Connect-Portfolio an Verbrauchsmaterialien auf die Darmmikrobiom-Forschung, ein Bereich der im Hinblick auf das Verständnis des Zusammenhangs zwischen mikrobiellen Gemeinschaften und der menschlichen Gesundheit zunehmend an Bedeutung gewinnt. Forschende können Erkenntnisse über die Rolle von Darmbakterien für Stoffwechselprozesse, die Immunfunktion und den Verlauf von Krankheiten gewinnen. Die zunehmende Konzentration auf das Mikrobiom hat Auswirkungen auf eine Reihe von Bereichen, darunter Magen-Darm-Erkrankungen, Fettleibigkeit sowie neurologische Erkrankungen.

QIAGEN bietet ein umfassendes Portfolio für die Mikrobiom-Forschung, das jeden Schritt des wissenschaftlichen Workflows abdeckt – von zuverlässigen Probenvorbereitungskits und Automationslösungen bis hin zu Weiterverarbeitungstechnologien wie digitaler PCR (dPCR), quantitativer PCR (qPCR) oder NGS, jeweils ergänzt durch robuste Bioinformatik-Tools.

QIAGEN baut sein Portfolio an automatisierten Probenvorbereitungslösungen weiter aus, um Labore dabei zu unterstützen, ihre Prozesse effizienter und konsistenter zu gestalten. Von der DNA- und RNA-Extraktion bis hin zur fortschrittlichen Probenvorbereitung schwieriger Probenotypen sind die automatisierten Geräte von QIAGEN darauf ausgelegt, die vielfältigen und strengen Anforderungen moderner Forschungslabore zu erfüllen, um Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler bei der Erzielung hochwertiger Ergebnisse im gesamten Spektrum der biowissenschaftlichen Forschung zu unterstützen.

Weitere Informationen zum EZ2 Connect und zu QIAGENS Produktpalette an automatisierten Instrumenten finden Sie unter <https://www.qiagen.com/de-de/product-categories/instruments-and-automation/nucleic-acid-purification>.

Über QIAGEN

QIAGEN N.V., eine niederländische Holdinggesellschaft, ist der weltweit führende Anbieter von Komplettlösungen zur Gewinnung wertvoller molekularer Erkenntnisse aus biologischen Proben. Die Probentechnologien von QIAGEN ermöglichen die Aufreinigung und Verarbeitung von DNA, RNA und Proteinen aus Blut, Gewebe und anderen Stoffen. Testtechnologien machen diese Biomoleküle sichtbar und bereit zur Analyse. Bioinformatik-Lösungen und Wissensdatenbanken helfen bei der Interpretation von Daten zur Gewinnung relevanter und praktisch nutzbarer Erkenntnisse. Automationslösungen integrieren diese zu nahtlosen und kosteneffizienten molekularen Test-Workflows. QIAGEN stellt seine Lösungen mehr als 500.000 Kunden aus den Bereichen Molekulare Diagnostik (Gesundheitsfürsorge) und Life Sciences (akademische Forschung, pharmakologische F&E und industrielle Anwendungen,

hauptsächlich Forensik) zur Verfügung. Zum 30. September 2024 beschäftigte QIAGEN weltweit mehr als 5.800 Mitarbeiter an über 35 Standorten. Weitere Informationen über QIAGEN finden Sie unter <http://www.qiagen.com>.

Forward-Looking Statement

Einige der Angaben in dieser Pressemitteilung können im Sinne von Section 27A des U.S. Securities Act (US-Wertpapiergesetz) von 1933 in ergänzter Fassung und Section 21E des U.S. Securities Exchange Act (US-Börsengesetz) von 1934 in ergänzter Fassung als zukunftsgerichtete Aussagen („forward-looking statements“) gelten. Soweit in dieser Meldung zukunftsgerichtete Aussagen über QIAGENS Produkte, inklusive der in Reaktion auf die COVID-19-Pandemie genutzten Produkte, den Zeitplan für Markteinführungen und Entwicklungen, regulatorische Genehmigungen, finanzielle und operative Prognosen, Wachstum, Expansionen, Kollaborationen, Märkte, Strategie oder operative Ergebnisse gemacht werden, einschließlich aber nicht begrenzt auf die zu erwartenden Ergebnisse für den bereinigten Nettoumsatz und den bereinigten verwässerten Gewinn je Aktie, geschieht dies auf der Basis derzeitiger Erwartungen und Annahmen, die mit vielfältigen Unsicherheiten und Risiken verbunden sind. Dazu zählen unter anderem: Risiken im Zusammenhang mit Wachstumsmanagement und internationalen Geschäftsaktivitäten (einschließlich Auswirkungen von Währungsschwankungen und der Abhängigkeit von regulatorischen sowie Logistikprozessen); Schwankungen der Betriebsergebnisse und ihre Verteilung auf unsere Kundengruppen; die Entwicklung der Märkte für unsere Produkte an Kunden in der Akademischen Forschung, Pharma, Angewandte Testverfahren und Molekulare Diagnostik; Veränderung unserer Beziehungen zu Kunden, Lieferanten und strategischen Partnern, das Wettbewerbsumfeld, schneller oder unerwarteter technologischer Wandel, Schwankungen in der Nachfrage nach QIAGEN-Produkten (einschließlich allgemeiner wirtschaftlicher Entwicklungen, Höhe und Verfügbarkeit der Budgets unserer Kunden und sonstiger Faktoren), die Möglichkeit, die regulatorische Zulassung für unsere Produkte zu erhalten, Schwierigkeiten bei der Anpassung von QIAGENS Produkten an integrierte Lösungen und die Herstellung solcher Produkte, die Fähigkeit des Unternehmens, neue Produktideen zu entwickeln, umzusetzen und sich von den Produkten der Wettbewerber abzuheben sowie vor dem Wettbewerb zu schützen, Marktakzeptanz neuer Produkte und die Integration akquirierter Geschäfte und Technologien; Maßnahmen von Regierungen; globale oder regionale wirtschaftliche Entwicklungen; wetter- oder transportbedingte Verzögerungen, Naturkatastrophen, politische Krisen oder Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit, einschließlich des Ausmaßes und der Dauer der COVID-19-Pandemie und – 3 – ihrer Auswirkungen auf die Nachfrage nach unseren Produkten und andere Aspekte unseres Geschäfts, oder sonstige Ereignisse höherer Gewalt; sowie die Möglichkeit, dass der erwartete Nutzen im Zusammenhang mit den jüngsten oder anstehenden Akquisitionen, nicht wie erwartet eintritt; und andere Faktoren, angesprochen unter „Risikofaktoren“ im aktuellen Annual Report Form 20-F. Weitere Informationen finden Sie in Berichten, die QIAGEN bei der U.S. Securities and Exchange Commission (US-Börsenaufsichtsbehörde) eingereicht hat.

Kontakte QIAGEN:

Investor Relations

John Gilardi +49 2103 29 11711
Domenica Martorana +49 2103 29 11244
E-Mail: ir@QIAGEN.com

Public Relations

Thomas Theuringer +49 2103 29 11826
Lisa Specht +49 2103 29 14181
E-Mail: pr@QIAGEN.com